

Machtwechsel in Deutschland: Union gewinnt, SPD erleidet historisches Debakel!

Die Bundestagswahl 2025 brachte einen Machtwechsel in Deutschland, mit der Union als stärkster Kraft und der AfD als größtem Gewinner.

Deutschland - Die Bundestagswahl 2025 hat eine klare Wende in der deutschen Politik eingeläutet: Die Union unter Friedrich Merz wird mit 28,5 bis 29 Prozent zur stärksten Kraft. Dennoch bleibt das Ergebnis hinter den Erwartungen zurück und ist das zweitschlechteste der Union bei einer Bundestagswahl, wie **vol.at** berichtete. Die große Überraschung des Wahlabends stellt die AfD dar, die mit einem Stimmenanteil zwischen 19,5 und 20,7 Prozent fast eine Verdopplung im Vergleich zur letzten Wahl erreicht und damit die SPD auf den dritten Platz mit 16 bis 16,5 Prozent zurückdrängt. SPD-Generalsekretär Matthias Miersch bezeichnete das Ergebnis als „ganz bitter“ und bestätigte, dass die Ampel-Koalition abgewählt wurde.

Wahlergebnisse und politische Reaktionen

Mit einem überraschend starken Auftritt der AfD, die eine Kanzlerkandidatin in Form von Alice Weidel ins Rennen schickte, deutet sich ein tiefgreifender Wandel im Wählerverhalten an. Weidel sprach von einem „historischen Erfolg“ und forderte eine Koalition mit der Union, während Merz den Politikwechsel in Deutschland betonte. Die anderen Parteien haben jedoch Koalitionen mit der AfD ausgeschlossen, was die Regierungsbildung kompliziert macht. Die Grünen, die mit 12 bis 13,5 Prozent ebenfalls enttäuscht haben, betonten ihre

Bereitschaft zur Mitregierung, müssten jedoch darauf hoffen, dass die FDP und das Bündnis Sahra Wagenknecht (BSW) den Einzug in den Bundestag schaffen, um eine stabile Koalition zu ermöglichen, wie [tagesschau.de](https://www.tagesschau.de) berichtete.

Die Wahlbeteiligung war mit geschätzten 83,5 Prozent die höchste seit der deutschen Wiedervereinigung. Dies zeigt das starke Interesse der Bürger an der politischen Entwicklung in Deutschland. Für die FDP sieht es hingegen düster aus; sie scheitert voraussichtlich an der Fünf-Prozent-Hürde, während das BSW mit 4,9 bis 5 Prozent noch um den Einzug ins Parlament bangen muss. Beide Parteien sind mit großer Unsicherheit konfrontiert: Christian Lindner von der FDP kündigte bereits seinen Rückzug aus der Politik an. Die politischen Karten sind neu gemischt und die kommenden Wochen könnten entscheidend für die zukünftige Ausrichtung Deutschlands sein.

Details	
Vorfall	Wahlen
Ort	Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.vol.at• www.tagesschau.de

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)